

II-2059 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER
FÜR BAUTEN UND TECHNIK
Zl. 10.101/5-I/1/77

Wien, am 22. März 1977

Parlamentarische Anfrage Nr. 935 der
Abg. Dr. Leibenfrost und Gen. betr.
Strassenverlauf der Bundesstrasse 123
und Verbesserung des Bundesstrassen-
netzes im Raum Pregarten.

947 IAB

1977-03-23

zu 935 IJ

An den
Herrn Präsidenten des Nationalrates
Anton B e n y a
Parlament
1010 W i e n

Auf die Anfrage Nr. 935, welche die Abgeordneten
Dr. Leibenfrost und Genossen am 26.1.1977, betreffend Strassen-
verlauf der Bundesstrasse 123 und Verbesserung des Bundesstrassen-
netzes im Raum Pregarten an mich gerichtet haben, beehre ich mich
folgendes mitzuteilen:

Zu 1:)

Für 1977 konnten für die Umfahrung Wartberg a. d.
Aist (B 123) und für die Umfahrung Pregarten (B 124) keine finan-
zielle Mittel für die Grundeinlösung vorgesehen werden.

Zu 2) und 3:)

Die Gesamtkosten für die rd. 4,0 km lange Umfahrung
Wartberg a. d. Aist (B 123) können mit rd. 25,0 Mio S veranschlagt
werden. Der Abschnitt ist zwar in der Dringlichkeitsstufe 2 gereiht,
ein genauer Zeitraum für die Inangriffnahme der Bauarbeiten kann
aber derzeit nicht angegeben werden, da auch noch kein Detailpro-
jekt vorliegt.

